Offene Gestaltung

Artikel vom **7. Juni 2019**
Teile und Beschläge vorwiegend aus Metall

Schüco Alu Competence schloss die Interzum 2019 nach eigenen Angaben erfolgreich ab. Das Unternehmen konnte so viele Kunden wie nie zuvor auf dem Messestand begrüßen. Damit habe die Messe alle Erwartungen übertroffen, sowohl hinsichtlich der Anzahl der Kunden und Besucher aus allen Kontinenten als auch die Qualität der Gespräche.

»Openstyle« ist ein Raumgestaltungssystem, das sich in verschiedene Lebensbereiche planen lässt. Bild: Schüco

Das Unternehmen präsentierte auf rund 240 m² ein vielfältiges Produktprogramm, das von Kreativität, Zeitgeist und Qualität geprägt ist und vor allem die neuesten Trends der offenen Wohnraumgestaltung aufgreift – vom neuen Raumgestaltungssystem »Openstyle«, das mit seiner Multifunktionalität die Nutzungsanforderungen erfüllt, über das flexible Regalsystem »Smartcube« bis zum pfiffigen stylischen Einzelmöbel wie den Trolley, der in jedem Umfeld einen guten Eindruck macht.

Regalsystem »Smartcube«. Bild: Schüco

Dem Prinzip der offenen Gestaltung und durchgängigen Optik verschiedener Lebensräume folgt das neue Raumgestaltungssystem »Openstyle«. Je nach individueller Wohnsituation und Nutzungsanforderung fügt es sich in alle Lebensbereiche und -stile ein. Es verbindet oder unterteilt Räume und kann als festes oder verschiebbares Element vielfältige Funktionen übernehmen – als Wand- oder Nischenanwendung, Raumteiler, Sichtschutz oder als dekoratives Gestaltungselement. Konzipiert ist das System für 16 mm starkes Dekor-Plattenmaterial. So kann auch optisch mit Farbe und Material eine Durchgängigkeit verschiedener Lebensräume realisiert werden. Zur Unterteilung der Elemente und Türen werden Sprossen eingesetzt. Beidseitig kann diverses Zubehör wie Holzboxen oder das Regalsystem »Smartcube« eingehängt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, – für eine leichte, transparente Gesamtoptik Felder innerhalb eines Elementes offen zu lassen.

Der neue Möbelfuß »Stair«. Bild: Schüco

Der neue Möbelfuß »Stair« bildet mit seiner ausgewogenen Form den Abschluss des Möbelstücks, zum Beispiel eines Sideboards und dank seiner Stabilität auch einer kompletten Küchenzeile. Der Fuß ist bis zu 300 mm höhenvariabel und kann zusätzlich durch einen Höhenausgleich etwaige Bodenunebenheiten ausnivellieren.

Glasrahmen liegen wieder im Trend. Bild: Schüco

Ein weiteres, stark beachtetes Thema auf der Messe waren Glasrahmen aus Aluminium, zum Beispiel als Hängeschrank- oder in der Sideboardvariante, mit schmalen oder breiten Glasrahmen. Auf der Messe wurde auch ein neuer Glasrahmen präsentiert, der auf den neuen Beschlag der »Tiomos«- und »Kinvaro«-Linie von Grass abgestimmt ist. Passend zu dem dezenten Design-Beschlag hat auch der Glasrahmen besonders schmale, schlanke Profile.

Alumis GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

Alumis GmbH & Co. KG
In der Lake 2
D-33829 Borgholzhausen

05425 95371-0

---

service@alumis-group.de

---

www.alumis-solutions.de

© 2025 Kuhn Fachverlag